

Studentenwerk Pressemitteilung

Steigende Kosten zwingen das Studentenwerk, die Sozialbeiträge zum Wintersemester 2007/08 zu erhöhen

(Düsseldorf, 20.03.2007) Das Studentenwerk bewirtschaftet sechs Mensen und elf Cafeterien, unterhält achtzehn Wohnanlagen, vollzieht das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), vergibt Studienabschlussdarlehen, betreut Kinder studentischer Eltern in drei Kindertagesstätten, bietet speziellen Versicherungsschutz sowie Sozial-, Budget- und Finanzierungsberatung für Studierende in schwierigen Lebenssituationen an.

Starker Partner
rund ums
Studium

Die Leistungen bieten den Studierenden die optimalen Umfeldbedingungen für ihr Studium. Das Servicepaket, das sie sich nur noch „abholen“ müssen, erspart ihnen unter anderem den Aufwand einer kosten- und zeitintensiven Wohnungssuche sowie die Suche nach Beratungsangeboten, Finanzierungsmöglichkeiten und Kindertagesstättenplätzen.

Service kompakt

Trotz der immer knapper werdenden Geldmittel (Zuschüsse) bietet das Studentenwerk weiterhin Serviceleistungen auf hohem Niveau an, wird diese kontinuierlich optimieren und den sich verändernden Anforderungen und Bedürfnissen der Studierenden anpassen. Kundenorientierung und Qualitätssicherung sind wesentliche Effizienzkriterien und haben höchste Priorität. Den Gästewünschen entspricht das Unternehmen immer wieder mit neuen Ideen, Konzepten und Engagement und bietet qualitativ hochwertige Leistungen zu kleinen Preisen an.

Serviceleistungen
auf hohem
Niveau

Da aber auch das Studentenwerk von der Mehrwertsteuererhöhung und steigenden Energie-, Transport- und Produktionskosten betroffen ist und trotz der gestiegenen Preise die Qualitätsstandards weiter aufrechterhalten sowie auch zukünftig neue Projekte in Angriff nehmen will, ist es gezwungen, die Sozialbeiträge zum Wintersemester 2007/2008 von 57,60 Euro auf 62,40 Euro zu erhöhen. Dies entspricht einer monatlichen Steigerung von 0,80 Euro. Der Beitrag setzt sich aus einem allgemeinen Beitrag (59,00 Euro) und einem Beitrag für die Darlehenskasse (1,00 Euro), die Private Unfallversicherung (0,40 Euro) und die Kindertagesstätten (2,00 Euro) zusammen und wird bei der der Einschreibung oder Rückmeldung von der Hochschule für das Studentenwerk erhoben.

Steigende Kosten
und
Sozialbeiträge

Für den Sozialbeitrag erhalten die Studierenden ein umfangreiches Angebot.

Leistungen auf
einen Blick

Studentisches Wohnen

- Vermietung von preisgünstigem Wohnraum in achtzehn Wohnanlagen mit über 3.500 Wohnplätzen

Gastronomie

- Sechs Mensen, zwei Essenausgabestellen, ein Restaurant mit Biogerichten, eine Kneipe und elf Cafeterien bieten ein vielfältiges Angebot.
- Täglich werden in den Mensen circa 3.400 Essen verkauft.

Studienfinanzierung

- BAföG-Beratung, Bearbeitung und Bewilligung der Anträge
- Beratung und Vergabe von zinslosen Studienabschlussdarlehen (DAKA)
- Beratung zur Studienfinanzierung
- Vergabe von Zuschüssen und Darlehen aus den Sozialfonds für in Not geratene Studierende

Beratungen und Service

- Beratung für Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung
- Psychologische Betreuung in Notsituationen
- Ehe-, Familien- und Lebensplanungsberatung
- Hilfestellung für ausländische Studierende
- Organisation des Deutsch-Französischen Studierendenaustausches
- Ausstellung des Deutsch-Französischen Sozialausweises und des Internationalen Studierendenausweises (ISIC)
- Tutorenbetreuung und Angebot interkultureller Veranstaltungen
- Private Unfallversicherung
- Krankenversicherung für ausländische Studierende
- Organisation von Workshops für Studierende

Kinderbetreuung

- Drei Kindertagesstätten mit insgesamt 125 Kindertagesstättenplätzen
- Beratung und Information für schwangere Studentinnen und studierende Eltern über ihre Rechte, finanzielle Beihilfen sowie Betreuungseinrichtungen

Kontakt Presse

Kontakt Presse

Studentenwerk Düsseldorf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kerstin Münzer

Universitätsstraße 1

40225 Düsseldorf

Tel. 0211 81-13314

muenzer@studentenwerk-duesseldorf.de